

HANSAINVEST – SERVICE-KVG

JAHRESBERICHT

Münsterländische Bank Stiftungsfonds

30. November 2022



Münsterländische Bank Thie & Co.

HANSAINVEST

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht Münsterländische Bank Stiftungsfonds	4
Vermögensübersicht	7
Vermögensaufstellung	8
Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV	16
Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers	20
Allgemeine Angaben	22

Sehr geehrte Anlegerin,

sehr geehrter Anleger,

der vorliegende Jahresbericht informiert Sie über die Entwicklung des OGAW-Fonds

Münsterländische Bank Stiftungsfonds

in der Zeit vom 01.12.2021 bis 30.11.2022.

Mit freundlicher Empfehlung

Ihre HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH

Dr. Jörg W. Stotz, Nicholas Brinckmann, Ludger Wibbeke

Tätigkeitsbericht Münsterländische Bank Stiftungsfonds

Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01.12.2021 bis 30.11.2022 und die Entwicklung des Münsterländische Bank Stiftungsfonds

Tätigkeitsbericht des Portfoliomanagers:

Das Investmentvermögen Münsterländische Bank Stiftungsfonds wurde am 14.04.2014 von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH aufgelegt. Portfoliomanager des Fonds ist die Münsterländische Bank Thie & Co. KG. Die mit der Verwaltung des Investmentvermögens betraute Kapitalverwaltungsgesellschaft ist die HANSAINVEST - Hanseatische Investment-GmbH, Hamburg.

Der vorliegende Bericht informiert über die Entwicklung des Fonds im Geschäftsjahr vom 01.12.2021 bis 30.11.2022.

1. Münsterländische Bank Stiftungsfonds

1.1. Anlageziel

Anlageziel des Fonds ist es, einen langfristigen Wertzuwachs bei kontinuierlichen Ausschüttungen zu erzielen.

Maximal 20% des Fondsvolumens können in Aktien und aktiengleichwertigen Papieren, Aktienfonds und Aktienzertifikaten gemäß der MLB Aktienstrategie - Dividendenorientiert investiert werden. Hierbei werden mittels eines laufend überprüften Auswahlprozesses anhand quantitativer Kriterien Einzelaktien mit besonderer Dividendenqualität aus einem internationalen Anlageuniversum herausgefiltert.

Die weiteren Anlagen erfolgen in verzinsliche Wertpapiere, Rentenfonds, Zertifikate und Geldmarktanlagen (Geldmarktinstrumente und Fonds, die überwiegend in Geldmarktinstrumente investieren). Dabei ist eine breite Streuung der weiteren Anlagen beabsichtigt. Zur Risikoabsicherung können Derivate eingesetzt werden.

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten. Der Fonds ist damit gemäß Artikel 6 der Verordnung (EU) 2019/2088 zu qualifizieren.

1.2. Anlagestruktur

Zum 30.11.2022 betrug die **Aktienquote** insgesamt 19,4% bei maximal möglichen 20% des Fondsvolumens.

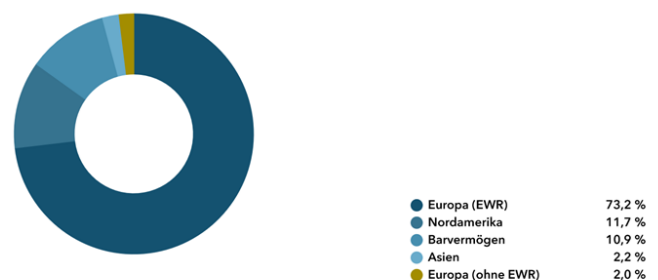
Im Bereich der **Anleihen** setzten wir auf Schuldnerqualität von durchschnittlichem Rating A- (Basis i. d. R. S&P) und wählten aufgrund des steigenden Zinsniveaus insgesamt mittelfristige Laufzeiten.

Die Fondsstruktur per 30.11.2022:

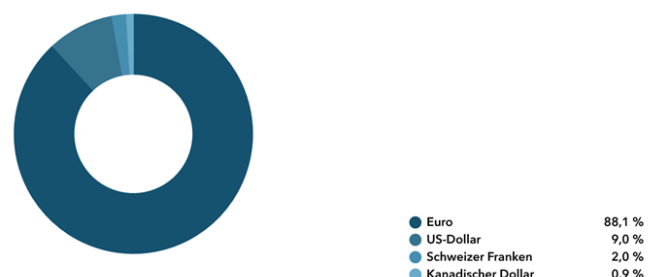
Aufteilung nach Anlageform:



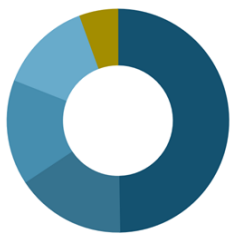
Aufteilung nach Regionen:



Aufteilung nach Währungen:



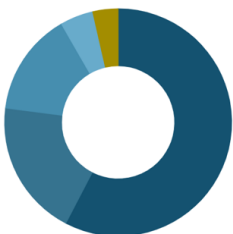
Aufteilung der Renten nach Restlaufzeit:



Unbekannt	49,7 %
3 bis 5 Jahre	16,0 %
1 bis 3 Jahre	15,2 %
Bis 1 Jahr	13,5 %
5 bis 10 Jahre	5,6 %

Die Fondsstruktur per 30.11.2021:

Aufteilung nach Anlageform:



Renten	57,6 %
Aktien	19,4 %
Investmentanteile	14,6 %
Zertifikate	4,7 %
Geldbestände	3,6 %

1.3. Ergebnisrechnung

Der Anteilswert des MLB-Stiftungsfonds I (ohne Berücksichtigung von Ausschüttungen) fiel im Berichtszeitraum von EUR 257,09 auf EUR 238,98. Zudem erfolgte eine Ausschüttung von EUR 4,00 pro Anteil am 14.01.2022.

Die realisierten Gewinne resultieren im Wesentlichen aus der Veräußerung von Aktien. Für die realisierten Verluste sind ebenfalls im Wesentlichen Veräußerungen von Aktien ursächlich.

Der Fonds ist ausschüttend und die nächste Ausschüttung wird am 13.01.2023 erfolgen:

MLB-Stiftungsfonds I (A0YJMK): EUR 4,00 pro Anteil.

1.4. Risikobericht

Der Fonds investiert in liquide Aktien, Anleihen und Anleihefonds. Die Auswahl der Titel erfolgt dabei durch interne Analysen unter Zuhilfenahme valider Daten. Innerhalb der Portfoliostruktur wurde bei allen Assets auf die Vermeidung von Klumpenrisiken geachtet.

1.4.1. Marktpreisrisiken

Ein Marktpreisrisiko besteht grundsätzlich für alle an Märkten gehandelten Wertpapiere. Das i. d. R. höhere Risiko bei Investition an Aktienmärkten wird durch Management der Risikoquote gesteuert. Diese Aktienquote ist insgesamt auf maximal 20% des Investmentvermögens begrenzt.

1.4.2. Adressenausfallrisiken

Ein Adressenausfallrisiko besteht grundsätzlich z. B. für Anleihen und Emissionen bestimmter Zertifikate. Wir tätigen Anlagen in Anleihen mit guter bis mittlerer Bonität und Rating. Der Schwerpunkt liegt in Staatsanleihen, Pfandbriefen und Unternehmensanleihen mit Investmentgrade. Durch eine breite Streuung der Anlagen in verschiedene Emittenten wird das Adressenausfallrisiko weiter gesenkt.

1.4.3. Zinsänderungsrisiken

Ein Zinsänderungsrisiko besteht darin, dass Anleihen mit fester Laufzeit im Kurs fallen, wenn das allgemeine Zinsniveau steigt. Das Risiko steigt mit längerer Anleihelaufzeit. Wir haben den Schwerpunkt unserer Investments im Laufzeitbereich unter 10 Jahren gelegt. Die durchschnittliche Restlaufzeit der Anleihen beträgt per 30.11.2022 rund 2,6 Jahre.

1.4.4. Fremdwährungsrisiken

Ein Fremdwährungsrisiko besteht grundsätzlich in Aktien-, Fonds- oder Anleiheinvestitionen außerhalb des Euro. Mit 88,1% liegt der Schwerpunkt der Fondsanlagen im Eurobereich.

1.4.5 Liquiditätsrisiko Renten

Aufgrund der Anlagepolitik ist das Sondervermögen den Rentenmärkten inhärenten Liquiditätsrisiken ausgesetzt. Um diese Liquiditätsrisiken zu begrenzen, achtet das Fondsmanagement auf ein ausreichendes Emissionsvolumen der einzelnen Anleihen sowie einen hohen Diversifikationsgrad im Sondervermögen.

1.4.6 Liquiditätsrisiko Aktien

Das Sondervermögen ist breit gestreut und zu einem

Teil in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass jederzeit ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

1.4.7 Liquiditätsrisiko Zielfonds

Der Fonds investiert zu einem geringen Teil seines Vermögens in Zielfonds. Die Liquidität des Sondervermögens kann eingeschränkt werden, sofern z.B. für die Zielfonds die Rücknahme der Anteilscheine ausgesetzt werden sollte.

1.4.8 Operationelle Risiken

Unter operationellen Risiken wird die Gefahr von Verlusten verstanden, die durch die Unangemessenheit oder das Versagen von internen Verfahren, Menschen und Systemen oder durch externe Ereignisse verursacht werden. Beim operationellen Risiko differenziert die Gesellschaft zwischen technischen Risiken, Personalrisiken, Produktrisiken und Rechtsrisiken sowie Risiken aus Kunden- und Geschäftsbeziehungen und hat hierzu u.a. die folgenden Vorkehrungen getroffen:

Ex ante und ex post Kontrollen sind Bestandteil des Orderprozesses.

Rechts- und Personalrisiken werden durch Rechtsberatung und Schulungen der Mitarbeiter minimiert.

Darüber hinaus werden Geschäfte in Finanzinstrumenten ausschließlich über kompetente und erfahrene Kontrahenten abgeschlossen. Die Verwahrung der Finanzinstrumente erfolgt durch eine etablierte Verwahrstelle mit guter Bonität.

Die Ordnungsmäßigkeit der für das Sondervermögen relevanten Aktivitäten und Prozesse wird regelmäßig durch die Interne Revision überwacht.

1.4.9. Sonstige Risiken

Die Ausbreitung der Atemwegserkrankung COVID-19 hat weltweit zu massiven Einschnitten in das öffentliche

Leben mit erheblichen Folgen u.a. für die Wirtschaft und deren Unternehmen geführt. In diesem Zusammenhang kam es zu hohen Kursschwankungen an den Kapitalmärkten. Die weiteren Auswirkungen von COVID-19 auf die Realwirtschaft bzw. die Finanzmärkte sind auch weiterhin mit Unsicherheiten behaftet.

Seit dem 24.2.2022 führt Russland Krieg gegen die Ukraine („Russland-Ukraine-Krieg“).

Die Börsen sind seit Beginn des Konfliktes von einer deutlich höheren Volatilität geprägt. Die weitere Entwicklung an den Kapitalmärkten hängt von vielen Faktoren ab: vom Verlauf der Kampfhandlungen, den wirtschaftlichen Folgen infolge der gegen Russland und Belarus verhängten Sanktionen, einer weiterhin steigenden bzw. hohen Inflation, der Lage an den Rohstoffmärkten sowie anstehenden geldpolitischen Entscheidungen. Es ist davon auszugehen, dass die Rahmenbedingungen der Weltwirtschaft und an den Börsen weiterhin von erhöhter Unsicherheit geprägt sein werden. Daher unterliegt auch die zukünftige Wertentwicklung dieses Sondervermögens größeren Marktpreisrisiken.

1.5. Sonstige Hinweise

Besondere Ereignisse (z. B. Schadensfälle, Verletzung der Anlagegrenzen) sind nicht vorgekommen.

Vermögensübersicht

VERMÖGENSÜBERSICHT

	Kurswert in EUR	% des Fondsver- mögens ¹⁾
I. Vermögensgegenstände	22.174.913,63	100,17
1. Aktien	4.080.917,15	18,43
2. Anleihen	11.039.676,69	49,87
3. Zertifikate	1.041.335,28	4,70
4. Sonstige Beteiligungswertpapiere	215.079,16	0,97
5. Investmentanteile	3.253.419,41	14,70
6. Bankguthaben	2.450.031,93	11,07
7. Sonstige Vermögensgegenstände	94.454,01	0,43
II. Verbindlichkeiten	-36.864,36	-0,17
1. Sonstige Verbindlichkeiten	-36.864,36	-0,17
III. Fondsvermögen	EUR 22.138.049,27	100,00

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
						im Berichtszeitraum			
Börsengehandelte Wertpapiere							EUR	12.999.447,44	58,72
Aktien							EUR	4.080.917,15	18,43
CA7392391016	Power Corporation of Canada	STK	8.600	0	0	CAD	33,4800	204.821,63	0,93
CH0012005267	Novartis	STK	2.600	0	1.100	CHF	83,3000	219.788,92	0,99
DE0008404005	Allianz	STK	1.040	0	260	EUR	205,6000	213.824,00	0,97
FR0000120172	Carrefour	STK	8.900	0	0	EUR	16,5100	146.939,00	0,66
FR0000120644	Danone	STK	4.800	0	0	EUR	50,3000	241.440,00	1,09
DE0005552004	Deutsche Post	STK	4.380	0	1.220	EUR	37,8400	165.739,20	0,75
DE0008402215	Hannover Rück SE	STK	1.400	0	400	EUR	181,2000	253.680,00	1,15
FR0000133308	Orange	STK	23.800	6.600	0	EUR	9,8440	234.287,20	1,06
FR0000124141	Veolia Environnement S.A.	STK	7.560	7.560	0	EUR	24,3200	183.859,20	0,83
FR0000125486	VINCI	STK	2.350	0	550	EUR	96,5900	226.986,50	1,03
US1101221083	Bristol-Myers Squibb	STK	3.190	0	2.110	USD	79,0300	243.427,51	1,10
US11135F1012	Broadcom Inc	STK	450	0	300	USD	521,3900	226.549,03	1,02
US14149Y1082	Cardinal Health	STK	3.150	3.150	0	USD	78,6500	239.219,33	1,08
US17275R1023	Cisco Systems	STK	4.700	0	1.300	USD	48,2800	219.104,91	0,99
CA3495531079	Fortis Inc. Registered Shares o.N.	STK	5.000	0	2.000	USD	39,3600	190.025,59	0,86
US3724601055	Genuine Parts	STK	1.450	1.800	350	USD	180,5500	252.785,69	1,14
US4180561072	Hasbro	STK	2.740	2.740	0	USD	62,1700	164.482,02	0,74
US6937181088	Paccar	STK	2.450	2.450	0	USD	104,2600	246.644,14	1,11
US92343V1044	Verizon	STK	5.600	0	0	USD	38,3400	207.313,28	0,94
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	8.703.451,13	39,31
DE000A2NBKK3	0,125000000% Deutsche Pfandbriefbank AG MTN R. 35309 v.19(24)	EUR	500	0	0	%	92,7961	463.980,28	2,10
ES0000012E85	0,250000000% Spanien EO-Bonos 2019(24)	EUR	400	400	0	%	96,8015	387.206,00	1,75
XS1747444245	0,375000000% BMW Finance N.V. EO-MTN 18/23	EUR	500	0	0	%	98,9960	494.980,00	2,24
DE000A185QA5	0,375000000% Evonik Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2016(16/24)	EUR	400	0	0	%	95,4546	381.818,46	1,72
XS1874127811	0,375000000% Siemens Finan.maatschappij EO-MTN 18/23	EUR	300	0	0	%	98,6315	295.894,50	1,34
XS2001175657	0,500000000% Koninklijke Philips N.V. EO-Notes 2019(19/26)	EUR	300	0	0	%	90,8395	272.518,41	1,23
XS1482736185	0,625000000% Atlas Copco AB EO-Medium-Term Notes 16(16/26)	EUR	200	0	0	%	91,9990	183.998,05	0,83
XS1548792859	0,625000000% Berkshire Hathaway Inc. EO-Notes 2017(17/23)	EUR	200	0	0	%	99,8725	199.745,00	0,90
XS1955187775	0,900000000% Siemens Finan.maatschappij NV EO-MTN 19/28	EUR	400	0	0	%	91,4586	365.834,45	1,65
XS2102934697	1,000000000% Cellnex Telecom S.A. EO-MTN 20/27	EUR	500	0	0	%	86,7325	433.662,50	1,96

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
							im Berichtszeitraum		
DE000A19NS93	1,125000000% Vonovia Finance B.V. EO-Medium-Term Nts 2017(17/25)		EUR	500	0	0 %	92,2034	461.017,23	2,08
DE000SYM7720	1,250000000% Symrise AG Anleihe v.2019(2025)		EUR	400	0	0 %	95,2335	380.934,00	1,72
DE000A2G9HU0	1,500000000% Sixt SE Anleihe v. 2018(2023/2024)		EUR	400	0	0 %	97,8110	391.244,00	1,77
XS2069407786	1,625000000% CPI PROPERTY GROUP S.A. EO-M.-T.Nts 2019(27/27) Reg.S		EUR	500	0	0 %	72,8935	364.467,50	1,65
FR0013292828	1,750000000% Danone S.A. EO-FLR MTN 17(23/Und.)		EUR	300	0	0 %	98,9920	296.976,00	1,34
IT0005367492	1,750000000% Italien, Republik EO-B.T.P. 19/24		EUR	400	400	0 %	98,6730	394.692,00	1,78
FR0013447877	1,750000000% Orange S.A. EO-FLR Med.-T. Nts 19(27/Und.)		EUR	500	0	0 %	89,1060	445.530,00	2,01
XS1209395729	2,000000000% DVB Bank SE Nachr.-MTN v. 15/23		EUR	200	0	0 %	99,9670	199.934,00	0,90
XS1265805090	2,000000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-Medium-Term Notes 2015(23)		EUR	200	0	0 %	99,6160	199.232,00	0,90
DE000DB7XJJ2	2,750000000% Deutsche Bank AG Nachr.-MTN v. 15/25		EUR	300	0	0 %	99,0815	297.244,50	1,34
XS1222591023	3,000000000% Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v. 2015(2023/2075)		EUR	100	0	0 %	100,1010	100.101,00	0,45
XS1222594472	3,500000000% Bertelsmann SE & Co. KGaA FLR-Sub.Anl. v. 2015(2027/2075)		EUR	200	0	0 %	92,1530	184.306,00	0,83
DE000CZ40LD5	4,000000000% Commerzbank AG T2 Nachr.MTN S.865 v. 2016(26)		EUR	400	0	0 %	99,3200	397.280,00	1,79
DE000A1YCQ29	4,750000000% Allianz SE FLR-Med.Ter.Nts.v.13(23/unb.)		EUR	300	0	0 %	99,6930	299.079,00	1,35
XS1311440082	5,500000000% Assicurazioni Generali S.p.A. EO-FLR MTN 15(27/47)		EUR	500	0	0 %	102,0130	510.064,75	2,30
XS1117293107	6,000000000% UNIQA Insurance Group AG EO-FLR Bonds 2015(26/46)		EUR	300	0	0 %	100,5705	301.711,50	1,36
Sonstige Beteiligungswertpapiere							EUR	215.079,16	0,97
CH0012032048	Roche Holding AG Inhaber-Genußscheine o.N.	STK		685	0	215 CHF	309,4000	215.079,16	0,97
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere							EUR	2.336.225,56	10,55
Verzinsliche Wertpapiere							EUR	2.336.225,56	10,55
DE000A19HCW0	1,250000000% JAB Holdings B.V. EO-Notes 2017(24)		EUR	200	0	0 %	96,6270	193.253,97	0,87
XS2052968596	1,350000000% WPC Eurobond B.V. EO-Notes 19/28		EUR	500	0	0 %	85,8135	429.067,59	1,94
XS2295335413	1,450000000% IBERDROLA 21/27		EUR	500	0	0 %	85,2955	426.477,50	1,93
XS2034622048	1,698000000% EP Infrastructure a.s. EO-Notes 19/26		EUR	500	0	0 %	80,3540	401.770,00	1,81
XS1625975153	1,875000000% Otto (GmbH & Co KG) MTN v.17/24		EUR	400	0	0 %	98,0235	392.094,00	1,77
XS2228676735	1,940000000% Nissan Motor Co. Ltd. EO-Notes 20/23		EUR	500	0	0 %	98,7125	493.562,50	2,23

VERMÖGENSAUFSTELLUNG ZUM 30.11.2022

ISIN	Gattungsbezeichnung	Markt	Stück bzw. Anteile bzw. Whg.in 1.000	Bestand 30.11.2022	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fondsvermögens ¹⁾
Nicht notierte Wertpapiere							EUR	1.041.335,28	4,70
Zertifikate							EUR	1.041.335,28	4,70
CH0511512607	MEDIAN TRUST S.A.-Cmpt 16/6002 IHS 30.06.30 Funds		EUR	1.100	0	0 %	94,6668	1.041.335,28	4,70
Investmentanteile							EUR	3.253.419,41	14,70
KVG - eigene Investmentanteile							EUR	853.711,15	3,86
DE000A141WC2	Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF		ANT	5.900	0	0 EUR	91,3100	538.729,00	2,43
DE000A1J67R2	Rücklagenfonds I		ANT	350	0	0 EUR	899,9490	314.982,15	1,42
Gruppenfremde Investmentanteile							EUR	2.399.708,26	10,84
FR0013516036	Carmignac Cred.2025 Act. au Port. F EUR Dis. oN		ANT	8.000	0	0 EUR	91,4400	731.520,00	3,30
LU0517222302	DPAM L - DPAM L Bonds EUR High Yield Short Term Act. au Porteur E Dis.EUR o.N.		ANT	5.500	0	0 EUR	107,3100	590.205,00	2,67
IE00B66F4759	iShares EO High Yield Corporate Bond		ANT	4.500	0	0 EUR	89,9600	404.820,00	1,83
LU0885895564	Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N.		ANT	7.700	0	0 EUR	87,4238	673.163,26	3,04
Summe Wertpapiervermögen							EUR	19.630.427,69	88,67
Bankguthaben							EUR	2.450.031,93	11,07
EUR - Guthaben bei:							EUR	2.450.031,93	11,07
Verwahrstelle: Donner & Reuschel AG			EUR	2.450.031,93				2.450.031,93	11,07
Sonstige Vermögensgegenstände							EUR	94.454,01	0,43
Dividendenansprüche			EUR	2.119,91				2.119,91	0,01
Zinsansprüche			EUR	92.334,10				92.334,10	0,42
Sonstige Verbindlichkeiten							EUR	-36.864,36	-0,17
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾			EUR	-36.864,36				-36.864,36	-0,17
Fondsvermögen							EUR	22.138.049,27	100,00
Anteilwert Münsterländische Bank Stiftungsfonds I							EUR	238,98	
Umlaufende Anteile Münsterländische Bank Stiftungsfonds I							STK	92.634,162	

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

²⁾ noch nicht abgeführte Prüfungskosten, Veröffentlichungskosten, Verwahrstellenvergütung, Verwaltungsvergütung

WERTPAPIERKURSE BZW. MARKTSÄTZE

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf Grundlage der zuletzt festgestellten Kurse/Marktsätze bewertet.

Devisenkurse (in Mengennotiz)

		per 30.11.2022		
Kanadischer Dollar	(CAD)	1,405750	=	1 Euro (EUR)
Schweizer Franken	(CHF)	0,985400	=	1 Euro (EUR)
US-Dollar	(USD)	1,035650	=	1 Euro (EUR)

WÄHREND DES BERICHTSZEITRAUMS ABGESCHLOSSENE GESCHÄFTE, SOWEIT SIE NICHT MEHR IN DER VERMÖGENSAUFSTELLUNG ERSCHEINEN:

- Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag):

ISIN	Gattungsbezeichnung	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
US88579Y1010	3M Co.	STK	0	1.600
US00206R1023	AT & T	STK	0	8.800
US2371941053	Darden Restaurants	STK	0	2.000
CA76131D1033	Restaurant Brands Intl Inc. Registered Shares o.N.	STK	4.740	4.740
FI0009005961	Stora Enso	STK	0	16.650
Verzinsliche Wertpapiere				
XS1518704900	0,2500000000% Linde Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	EUR	0	400
XS1613140489	0,5000000000% Repsol Intl Finance B.V. EO-Medium-Term Notes 2017(22)	EUR	0	200
FR0013283371	0,749366845% RCI Banque S.A. EO-MTN 17/22	EUR	0	500
XS1173845436	1,3750000000% Goldman Sachs Group Inc., The EO-MTN 15/22	EUR	0	400
XS1191116174	1,5000000000% Infineon Technologies AG Anleihe v.2015(2022)	EUR	0	200
DE000A1Z6C06	2,1250000000% JAB Holdings B.V. EO-Notes 15/22	EUR	0	300
XS0826634874	4,1250000000% Coöp. Centr. Raiff.-Boerenlbc EO-MTN 12/22	EUR	0	300
An organisierten Märkten zugelassene oder in diese einbezogene Wertpapiere				
Aktien				
US9344231041	Discovery Inc. Reg. Shares Series A DL-,01	STK	2.129	2.129
Verzinsliche Wertpapiere				
FR0013216900	0,4240000000% Danone S.A. EO-Med.-Term Notes 2016(16/22)	EUR	0	400
DE000A2BPDU2	1,1255273000% Sixt SE Anleihe v.2016(2022/2022)	EUR	0	200

ERTRAGS- UND AUFWANDSRECHNUNG (INKL. ERTRAGSAUSGLEICH) MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

FÜR DEN ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden inländischer Aussteller		22.453,98
2. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)		148.936,38
3. Zinsen aus inländischen Wertpapieren		71.915,33
4. Zinsen aus ausländischen Wertpapieren (vor Quellensteuer)		187.339,60
5. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland		-2.764,67
davon negative Habenzinsen	-6.497,50	
6. Erträge aus Investmentanteilen		75.654,19
7. Abzug ausländischer Quellensteuer		-33.115,53
8. Sonstige Erträge		5.334,85
Summe der Erträge		475.754,13
II. Aufwendungen		
1. Verwaltungsvergütung		-222.093,75
2. Verwahrstellenvergütung		-11.689,63
3. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten		-10.130,71
4. Sonstige Aufwendungen		-1.859,36
5. Aufwandsausgleich		6.614,69
Summe der Aufwendungen		-239.158,76
III. Ordentlicher Nettoertrag		236.595,37
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne		292.087,51
2. Realisierte Verluste		-228.867,57
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften		63.219,94
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		299.815,31
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne		-432.367,71
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste		-1.311.178,99
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.743.546,70
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.443.731,39

ENTWICKLUNG DES SONDERVERMÖGENS MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS**I**

	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres (01.12.2021)		25.041.973,52
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		-386.702,54
2. Mittelzufluss/-abfluss (netto)		-1.087.171,69
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen	540.777,81	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen	-1.627.949,50	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		13.681,37
4. Ergebnis des Geschäftsjahres		-1.443.731,39
davon nicht realisierte Gewinne	-432.367,71	
davon nicht realisierte Verluste	-1.311.178,99	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres (30.11.2022)		22.138.049,27

VERWENDUNG DER ERTRÄGE DES SONDERVERMÖGENS MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I ¹⁾

	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für die Ausschüttung verfügbar	1.927.227,84	20,80
1. Vortrag aus dem Vorjahr	1.398.544,96	15,10
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	299.815,31	3,24
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	228.867,57	2,47
II. Nicht für die Ausschüttung verwendet	-1.556.691,19	-16,80
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,00
2. Vortrag auf neue Rechnung	-1.556.691,19	-16,80
III. Gesamtausschüttung	370.536,65	4,00
1. Endausschüttung	370.536,65	4,00
a) Barausschüttung	370.536,65	4,00

¹⁾ Die Zuführung aus dem Sondervermögen resultiert aus der Berücksichtigung von realisierten Verlusten (für die Ausschüttung notwendig wäre eine Zuführung von EUR 0,00)

VERGLEICHENDE ÜBERSICHT ÜBER DIE LETZTEN DREI GESCHÄFTSJAHRE MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

Geschäftsjahr	Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres	Anteilwert
	EUR	EUR
2022	22.138.049,27	238,98
2021	25.041.973,52	257,95
2020	28.457.289,12	255,13
2019	29.587.354,51	5.337,79

Anhang gem. § 7 Nr. 9 KARBV

ANGABEN NACH DER DERIVATEVERORDNUNG

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)		88,67
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)		0,00

Dieses Sondervermögen wendet gemäß Derivateverordnung den einfachen Ansatz an.

ZUSÄTZLICHE ANHANGANGABEN GEMÄSS DER VERORDNUNG (EU) 2015/2365 BETREFFEND WERTPAPIERFINANZIERUNGSGESCHÄFTE

Während des Berichtszeitraums wurden keine Transaktionen gemäß der Verordnung (EU) 2015/2365 über Wertpapierfinanzierungsgeschäfte abgeschlossen.

SONSTIGE ANGABEN

Anteilwert Münsterländische Bank Stiftungsfonds I	EUR	238,98
Umlaufende Anteile Münsterländische Bank Stiftungsfonds I	STK	92.634,162

ANGABE ZU DEN VERFAHREN ZUR BEWERTUNG DER VERMÖGENSGEGENSTÄNDE

Der Anteilwert wird durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH ermittelt. Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum Handel zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 27 KARBV. Investmentanteile werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 28 KARBV).

Die bezogenen Kurse werden täglich durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft auf Vollständigkeit und Plausibilität geprüft.

Bankguthaben und Festgelder werden mit dem Nominalbetrag und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet. Die Bewertung der sonstigen Vermögensgegenstände erfolgt zu ihrem Markt- bzw. Nominalbetrag.

ANGABEN ZUR TRANSPARENZ SOWIE ZUR GESAMTKOSTENQUOTE MÜNSTERLÄNDISCHE BANK STIFTUNGSFONDS I

Performanceabhängige Vergütung	0,00 %
Kostenquote (Total Expense Ratio (TER))	1,05 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus.

TRANSAKTIONEN IM ZEITRAUM VOM 01.12.2021 BIS 30.11.2022

Transaktionen	Volumen in Fondswährung
Transaktionsvolumen gesamt	7.241.509,04
Transaktionsvolumen mit verbundenen Unternehmen	4.860.931,35
Relativ in %	67,13 %

Transaktionskosten: 6.288,68 EUR

Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

AN DIE VERWALTUNGSGESELLSCHAFT ODER DRITTE GEZAHLTE PAUSCHAL-VERGÜTUNGEN

Im abgelaufenen Geschäftsjahr wurden keine Pauschalvergütungen an die Kapitalverwaltungsgesellschaft oder an Dritte gezahlt.

Die KVG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Die KVG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler in wesentlichem Umfang aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

VERWALTUNGSVERGÜTUNGSSATZ FÜR IM SONDERVERMÖGEN GEHALTENE INVEST-MENTANTEILE

ISIN	Fondsname	Nominale Verwaltungsvergütung der Zielfonds in %
DE000A141WC2	Aramea Rendite Plus Inhaber-Anteile PF ¹⁾	0,95
FR0013516036	Carmignac Cred.2025 Act. au Port. F EUR Dis. oN ¹⁾	0,55
LU0517222302	DPAM L-Bds.EUR HY Short Term Act. au Porteur E Dis.EUR o.N. ¹⁾	0,00
IE00B66F4759	iShares EO High Yield Corporate Bond ¹⁾	0,50
LU0885895564	Nordea 1-European Cross Credit Actions Nom.AI EUR Dis.o.N. ¹⁾	0,40
DE000A1J67R2	Rücklagenfonds Inhaber-Anteile I ¹⁾	0,45

¹⁾ Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

WESENTLICHE SONSTIGE ERTRÄGE UND AUFWENDUNGEN

Münsterländische Bank Stiftungsfonds I

Sonstige Erträge

Quellensteuer Erstattung	EUR	5.334,85
--------------------------	-----	----------

Sonstige Aufwendungen

Aufwand für die Bewertung von Vermögensgegenständen	EUR	590,07
Kosten für Marktrisikomessungen	EUR	922,20

BESCHREIBUNG, WIE DIE VERGÜTUNGEN UND GGF. SONSTIGE ZUWENDUNGEN BERECHNET WURDEN

Die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unterliegt den für Kapitalverwaltungsgesellschaften geltenden aufsichtsrechtlichen Vorgaben im Hinblick auf die Gestaltung ihres Vergütungssystems. Die Ausgestaltung des Vergütungssystems hat die Gesellschaft in einer internen Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis geregelt. Ziel ist es, ein Vergütungssystem sicherzustellen, das Fehlanreize zur Eingehung übermäßiger Risiken verhindert. Das Vergütungssystem der HANSAINVEST wird unter Einbeziehung des Risikomanagements und der Compliance Beauftragten mindestens jährlich auf seine Angemessenheit und die Einhaltung der rechtlichen Vorgaben überprüft. Eine Erörterung des Vergütungssystems mit dem Aufsichtsrat findet ebenfalls jährlich statt.

Die Vergütung der Mitarbeiter richtet sich grundsätzlich nach dem Manteltarifvertrag für das Versicherungswesen. Je nach Tätigkeit und Verantwortung erfolgt die Vergütung gemäß der entsprechenden Tarifgruppe. Die Ausgestaltung und Vergütungshöhen der Tarifgruppen werden zwischen Arbeitgeber- und Arbeitnehmerverbänden bzw. der Konzernmutter und den Betriebsräten verhandelt, die HANSAINVEST hat hierauf keinen Einfluss. Nur mit wenigen Mitarbeitern inkl. der leitenden Angestellten sind finanzielle Anreizsysteme für variable Vergütungen und Tantiemen vereinbart. Der Anteil der variablen Vergütung darf dabei maximal 30% der Gesamtvergütung ausmachen. Ein Anreiz, ein unverhältnismäßig großes Risiko für die Gesellschaft einzugehen, resultiert aus der variablen Vergütung nicht.

Die Vergütung für die Geschäftsführer der HANSAINVEST erfolgt auf einzelvertraglicher Basis. Sie setzt sich zusammen aus einer monatlichen festen Vergütung und einer jährlichen Tantieme. Die Höhe der Tantieme wird im gesamten Aufsichtsrat erörtert und festgelegt und orientiert sich nicht am Erfolg der einzelnen Fonds.

Derzeit sind nur die Geschäftsführung als Risikoträger der Gesellschaft eingestuft. Die Gesellschaft überprüft die Vergütungssysteme jährlich. Die Vergütungspolitik der HANSAINVEST erfüllt die Anforderungen des § 37 KAGB, als auch die Leitlinien für solide Vergütungspolitiken unter Berücksichtigung der AIFMD (ESMA/2013/232).

ERGEBNISSE DER JÄHRLICHEN ÜBERPRÜFUNG DER VERGÜTUNGSPOLITIK

Im Rahmen der internen jährlichen Überprüfung der Einhaltung der Vergütungspolitik ergaben sich keine Anhaltspunkte dafür, dass die Ausgestaltung von fixen und / oder variablen Vergütungen sich nicht an den Regelungen der Richtlinie über die Vergütungspolitik und Vergütungspraxis orientieren.

ANGABEN ZU WESENTLICHEN ÄNDERUNGEN DER FESTGELEGTE VERGÜTUNGSPOLITIK

Keine Änderung im Berichtszeitraum

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG

Die Angaben zur Mitarbeitervergütung beziehen sich auf den Zeitraum vom 1. Januar bis 31. Dezember 2021 und betreffen ausschließlich die in diesem Zeitraum bei der Gesellschaft beschäftigten Mitarbeiter.

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Geschäftsführer)	EUR	19.375.239
davon feste Vergütung	EUR	15.834.736
davon variable Vergütung	EUR	3.540.503
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	EUR	0
Zahl der Mitarbeiter der KVG inkl. Geschäftsführer (Durchschnitt)		263
Höhe des gezahlten Carried Interest	EUR	0
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütung an Geschäftsleiter (Risktaker)	EUR	1.273.467

ANGABEN ZUR MITARBEITERVERGÜTUNG IM AUSLAGERUNGSFALL

Die KVG zahlt keine direkten Vergütungen aus dem Fonds an Mitarbeiter der Auslagerungsunternehmen.

Die Vergütungsdaten der Münsterländische Bank Thie & Co. KG für das Geschäftsjahr 2021 setzen sich wie folgt zusammen:

Portfoliomanager	Münsterländische Bank Thie & Co. KG
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr des Auslagerungsunternehmens gezahlten Mitarbeitervergütung	2.440.921,00
davon feste Vergütung	0,00
davon variable Vergütung	0,00
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	0,00
Zahl der Mitarbeiter des Auslagerungsunternehmens	28
Das Auslagerungsunternehmen hat die Informationen selbst veröffentlicht (im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlichter Jahresabschluss)	

ANGABEN FÜR INSTITUTIONELLE ANLEGER GEMÄSS § 101 ABS. 2 NR. 5 KAGB I.V.M. § 134C ABS. 4 AKTG

Anforderung

Angaben zu den mittel- bis langfristigen Risiken:

Zusammensetzung des Portfolios,
Portfolioumsätze und Portfolioumsatzkosten:

Berücksichtigung der mittel- bis langfristigen
Entwicklung der Gesellschaft bei der Anlageentscheidung:

Einsatz von Stimmrechtsberatern:

Handhabung der Wertpapierleihe und zum Umgang mit
Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den
Gesellschaften, insbesondere durch Ausnutzung von
Aktionärsrechten:

Hamburg, 22. März 2023

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Geschäftsführung

Dr. Jörg W. Stotz

Ludger Wibbeke

Verweis

Informationen zu den mittel- bis langfristigen Risiken der Sondervermögens werden im Tätigkeitsbericht aufgeführt.

Informationen über die Zusammensetzung des Portfolios, die Portfolioumsätze und die Portfolioumsatzkosten sind im Jahresbericht in den Abschnitten "Vermögensaufstellung", "Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen" und "Angaben zur Transparenz und zur Gesamtkostenquote" verfügbar.

Aktien, die auf einem geregelten Markt gehandelt werden, unterliegen verschiedenen mittel- und langfristigen Risiken.
Die Einschätzung dieser Risiken ist ein grundlegender Bestandteil der Anlagestrategie und -politik.

Informationen zur Stimmrechtsausübung sind auf der Internetseite der HANSAINVEST erhältlich.

Für das Sondervermögen sind im Berichtszeitraum keine Wertpapierleihegeschäfte abgeschlossen worden.
Auf der Internetseite der HANSAINVEST sind Informationen zum Umgang mit Interessenkonflikten verfügbar.

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH,
Hamburg

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht des Sondervermögens Münsterländische Bank Stiftungsfonds – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. November 2022, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 01. Dezember 2021 bis zum 30. November 2022, sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und

geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht

Die gesetzlichen Vertreter der HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung des Jahresberichts zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet u.a., dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts die Fortführung des Sondervermögens durch die HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Überein-

stimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher - beabsichtigter oder unbeabsichtigter - falscher Darstellungen im Jahresbericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der *HANSAINVEST Hanseatische Investment-GmbH* abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* bei der Aufstellung des Jahresberichts angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des Sondervermögens durch die *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die *HANSAINVEST Hanseatische InvestmentGmbH* nicht fortgeführt wird.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresberichts, einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen u.a. den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Hamburg, den 23.03.2023

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Werner
Wirtschaftsprüfer

Lüning
Wirtschaftsprüfer

Allgemeine Angaben

KAPITALVERWALTUNGSGESELLSCHAFT

HANSAINVEST Hanseatische Investment-Gesellschaft
mit beschränkter Haftung

Postfach 60 09 45

22209 Hamburg

Hausanschrift:

Kapstadtring 8

22297 Hamburg

Sitz: Hamburg

Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96

Telefax: (0 40) 3 00 57 - 60 70

E-Mail: service@hansainvest.de

Web: www.hansainvest.de

Haftendes Eigenkapital: 22,659 Mio. EUR

Eingezahltes Eigenkapital: 10,500 Mio. EUR

Stand: 31.12.2021

GESELLSCHAFTER

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG,

Dortmund

SIGNAL IDUNA Lebensversicherung a.G., Hamburg

AUFSICHTSRAT

- Martin Berger
 - Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg (zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH)
- Dr. Karl-Josef Bierth
 - stellvertretender Vorsitzender
 - Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
- Markus Barth
 - Vorsitzender des Vorstandes der Aramea Asset Management AG, Hamburg
- Dr. Thomas A. Lange
 - Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG, Essen
- Prof. Dr. Harald Stützer

- Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER Real Estate Consulting GmbH, Gerolsbach

- Prof. Dr. Stephan Schüller

- Kaufmann

GESCHÄFTSFÜHRUNG

- Dr. Jörg W. Stotz

- (Sprecher, zugleich Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A., Mitglied der Geschäftsführung der HANSAINVEST Real Assets GmbH, Mitglied des Aufsichtsrates der Aramea Asset Management AG sowie Mitglied des Aufsichtsrates der Greiff capital management AG (seit 01.03.2023))

- Nicholas Brinckmann

- (zugleich Sprecher der Geschäftsführung HANSAINVEST Real Assets GmbH)

- Ludger Wibbeke

- (zugleich stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender der HANSAINVEST LUX S.A. sowie Vorsitzender des Aufsichtsrates der WohnSelect Kapitalverwaltungsgesellschaft mbH)

VERWAHRSTELLE

Donner & Reuschel AG
Ballindamm 27
20095 Hamburg

Haftendes Eigenkapital: 380,667 Mio. EUR
Eingezahltes Eigenkapital: 20,500 Mio. EUR
Stand: 31.12.2021

WIRTSCHAFTSPRÜFER

KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Fuhlentwiete 5
20355 Hamburg
Deutschland

HANSAINVEST

Hanseatische Investment-GmbH

Ein Unternehmen der
SIGNAL IDUNA Gruppe

Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Telefon 040 30057-6296

service@hansainvest.de
www.hansainvest.de

HANSAINVEST